



Factsheet Vienna Prater

Genau wie im *magdas* HOTEL Vienna City wird auch im neuen *magdas* HOTEL Vienna Prater die Social Business Idee mit einem weitreichenden ökologischen Nachhaltigkeitskonzept kombiniert.

SOZIALE WIRKUNG VERDOPPELN

magdas HOTEL verdoppelt mit der Eröffnung eines zweiten Standorts in Wien 2027 nicht nur die Zahl der Häuser. Auch die soziale Wirkung soll verdoppelt werden, denn im *magdas* HOTEL Vienna Prater wird ein Team mit bis zu 42 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern arbeiten. Der Ausbildungsschwerpunkt für junge Menschen mit Fluchterfahrung, in dessen Rahmen aktuell zehn junge Menschen im *magdas* HOTEL Vienna City ausgebildet werden, wird erweitert und fortgesetzt. Und auch abseits der Ausbildungsplätze sollen besonders Geflüchtete und andere Menschen, mit denen sich der Arbeitsmarkt oftmals schwer tut einen sinnstiftenden Arbeitsplatz und die Möglichkeit am österreichischen Arbeitsmarkt Fuß zu fassen erhalten.

NACHHALTIG PLANEN UND BAUEN

Klares Ziel ist es, das neue *magdas* HOTEL so ressourcenschonend wie möglich zu realisieren. Deshalb wird der bestehende Bau aus den 1970er-Jahren erhalten, technisch entkernt und bis auf die Tragstruktur sowie Zwischenwände rückgebaut. Danach erfolgt die technische Aufwertung. Wo budgetär möglich, werden zertifizierte nachhaltige Baumaterialien eingesetzt. Auch die alten Bäume im Garten bleiben erhalten.

HEIZEN UND KÜHLEN MIT INNOVATIVEN LÖSUNGEN

Der bestehende Heizraum mit Ölkesseln und der danebenliegende Öltankraum werden zu einer Energiezentrale zusammengelegt. Hier werden künftig die Energieerzeugung mittels zweier Sole-Wasser-Wärmepumpen, die Warmwasserbereitung sowie das Lüftungsgerät für Küche und Erdgeschoß mit Wärmerückgewinnung angeordnet.

Um Energie möglichst ökologisch „gewinnen“ zu können, werden drei Grundwasserbrunnen hergestellt, die zum Heizen und Kühlen verwendet werden. Dabei kommt unter anderem Free Cooling zur Kühlung zum Einsatz, unterstützt von Luftwärmepumpen auf dem Dach.

Mit Abaton setzt *magdas* auf eine effiziente Kühllösung für alle Hotelzimmer: Die Flächenkühldecken aus einem mineralischen Werkstoff sind akustisch wirksam, und nehmen Luftfeuchtigkeit durch Kondensation auf. Über

Flächenkühl- und Heizdecken werden die Zimmer gekühlt, beheizt und je nach Bedarf be- oder entfeuchtet. In der Produktion wird hier ein 50% reduzierter CO₂-Footprint im Vergleich zu konventionellen Klimadecken aus Metall und Gipskarton erreicht.

STROM VOM DACH

Eine neue Photovoltaikanlage mit der maximal möglichen Belegung der Dachflächen und einer Leistung von 77kWP wird errichtet.

FLÄCHE UND ZIMMER

- Nettonutzfläche: 5.200 m²
- 103 Zimmer, 225 Betten
 - Drei barrierefreie Zimmer
 - Doppelzimmer
 - Twinzimmer
 - Dreibettzimmer
 - Suiten für bis zu vier Personen
- Fünf Seminar- und Eventräume
- Lokal mit Bar
- Gastgarten im Hof und vor dem Lokal
- Fahrradabstellraum
- Garage mit zehn Stellplätzen (vier mit E-Ladestation)